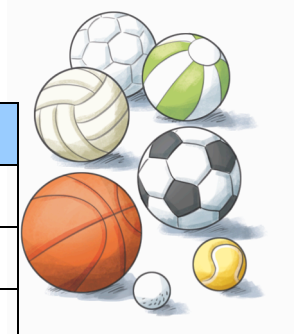


1. Setze folgende Wörter in den Plural.



Singular	Plural
der Ball	die Bälle
das Rad	
die Mine	
der Geist	
das Tor	
das Schloss	
der Strom (Wasser)	
der Hahn	
die Bank (Sitzgelegenheit)	
die Bank (Geldinstitut)	

2. Finde zu folgenden Wörtern Reimwörter.

Rat		Rad		Mine	
Geist		Tor		Schloss	
Strom		Ball		Bank	

3. Bilde mit den Wörtern im Rahmen Sätze.

denen dehnen malen mahlen hoffentlich Meer mehr See sehen



4. Ordne das passende Wort aus dem Rahmen den Beschreibungen zu.

der Wal	die Wahl	die Küste	küsste
mahlen	malen	der Tor	das Tor



Getreide durch Reiben zerkleinern, per Hand oder Maschine: _____

Künstlerische Betätigung mit unterschiedlichen Materialien: _____

Meeresufer, oft kilometerlang: _____

Abgabe von Stimmen, sich entscheiden können: _____

Einfältiger, dummer Mensch: _____

Sie berührte ihn mit den Lippen als Zeichen der Zuwendung: _____

Meeressäuger, vor allem durch Moby Dick bekannt geworden: _____

Sehr große Tür, Eingangsöffnung: _____

5. In folgendem Text haben sich einige Homonyme versteckt.
Finde und markiere sie.

Vor vielen Jahren lebte in einer kleinen Stadt ein alter Mann. Er hatte ein kleines Haus mit einem riesigen Garten, der von einem Zaun mit einem großen Tor umschlossen war. Weil er lieber für sich blieb und nur wenig unter die Leute ging, sprachen diese schlecht von ihm und bezeichneten ihn als Tor. Dabei wussten sie gar nicht, was für ein aufregendes Leben er geführt hatte. Sein Vater wollte ihn zum Bäcker ausbilden lassen, aber da er mehr von der Welt sehen wollte, traf er eine Wahl und entschloss sich, als Matrose auf einem Überseedampfer anzuheuern. Zeit seines Lebens war er also auf dem Meer unterwegs und sah vom Deck seines Schiffes aus unzählige Wale und andere Meerestiere. Früh morgens, wenn sie ablegten und er die Taue einholen half, genoss er es, den Tau auf der Reling des Schiffes zu betrachten und sanft über das kalte Metall zu streichen. Seine Frau lernte er spät an einer Küste des Mittelmeeres kennen und lieben. Zum ersten Mal küsste er sie an Deck eines Schiffes, auf dem der Kapitän sie traute, als sie sich traute, ihr Leben gemeinsam zu verbringen. Danach nahm der Matrose Abschied von seinem Beruf, wurde sesshaft und baute seiner Frau ein Haus mit einem großen Garten. Dort lebten sie glücklich und zufrieden.

